

Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Cartigliana, 125/C
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad

Modell

MSW 22

Typ

19179

Radgröße

7 J x 17 H2

Zentrierart

Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
500	19179 500 / Ø73,1-57,1	5/112/57,1	35	680	2075	7/2009
001	19179 001 / ohne Ring	5/112/57,1	45	690	2075	7/2009
500	19179 500 / Ø73,1-66,6	5/112/66,6	35	680	2075	7/2009
501	19179 501 / Ø73,1-60,1	5/114,3/60,1	45	690	2075	7/2009
501	19179 501 / Ø73,1-64,1	5/114,3/64,1	45	690	2075	7/2009
501	19179 501 / Ø73,1-66,1	5/114,3/66,1	45	690	2075	7/2009
501	19179 501 / Ø73,1-67,1	5/114,3/67,1	45	690	2075	7/2009

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47793
 Herstellerzeichen MSW
 Radtyp und Ausführung 19179 ... (s.o.)
 Radgröße 7 J x 17 H2
 Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
 Herstellungsdatum Jahr und Monat

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/114,3	195/40R17	45	690

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/114,3	255/50R17	45	690

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,305 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Subang Jaya beim TÜV Rheinland Malaysia Sdn. Bhd. im August 2009 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	07.08.2009
Radzeichnung	W96277003-OZ	24.06.2009
	mit Änderung vom	14.07.2009
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	03.12.2003
Befestigungsmittelzeichnung	C17D27	01.05.1998
Zentrierringzeichnung	PHP-055-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-057-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-060-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-064-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-067-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-068-K	13.02.2007
Nabenkappenzeichnung	PC-F56	08.06.2007
	mit Änderung vom	25.06.2007
Nabenkappenzeichnung	PC-F82	08.06.2007
	mit Änderung vom	25.06.2007
Verwendungen	Anlagen 1-7	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 18. März 2011



Pohl

00162923.DOC